

# Schüler\*innen und Elternbrief vom HCG



Berlin, 17.11.2020

## Themenschwerpunkte:

- Organisation des Schulbetriebes ab dem 18.11.2020
- Durchatmen während des Schultages
- Musikunterricht
- Sportunterricht
- Kein versetzter Unterrichtsbeginn
- Mensabetrieb

## Organisation des Schulbetriebes am HCG ab dem 18.11.2020

### *Liebe am Schulleben Beteiligte,*

die neue Verordnung zum umfassenden Tragen des Mund-Nasen-Schutzes stellt alle Beteiligten in Schule auf eine harte Probe. Sowohl Schüler\*innen als auch Lehrer\*innen sollen nunmehr in allen Bereichen der Schule Masken tragen. Unten dargestellt haben wir Möglichkeiten formuliert, wie wir mit Personen, die zeitweise körperliche Beeinträchtigungen spüren, umgehen können, ohne die rechtsverbindliche Verordnung zu unterminieren.

Unser Vorschlag beruht darauf, dass einzelne Schüler\*innen und Lehrer\*innen die Möglichkeit haben, kurzfristig an frischer Luft die Maske absetzen zu können, um frei Durchatmen zu können.

<b>Schüler*innen</b>
Bei Atemnot oder körperlichen Beeinträchtigungen besteht für die Schüler*innen die Möglichkeit, sich nach Absprache mit der Lehrkraft selbstständig während der Unterrichtszeit zu einem günstigen Zeitpunkt auf direktem Weg auf <b>den Innenhof</b> (einsehbar durch die Schulleitung) zu begeben, um bei der Wahrung eines <b>Mindestabstandes von 3 Metern</b> die Maske für einen Zeitraum von bis zu 5 Minuten abzusetzen. Danach gehen die Schüler*innen schnellstmöglich zurück in den Klassenraum. Pro Klasse soll maximal ein/e Schüler/in den Klassenraum verlassen. Während Klassenarbeiten oder Tests ist diese Option nicht möglich! In den <b>großen Pausen</b> gilt grundsätzlich auf dem Hof ebenfalls die Maskenpflicht. Es ist den Schüler*innen allerdings gestattet, den Mund-Nasen-Schutz im Freien vorübergehend abzusetzen, wenn der Abstand von 3 Metern zur nächsten Person eingehalten wird. Das Essen und Trinken ist nur im Freien gestattet.
<b>Lehrer*innen</b>
Die Kolleg*innen können im Lehrerzimmer bei geöffneten Fenstern und einem Mindestabstand von 3 Metern die Maske vorübergehend absetzen, gleiches gilt für den Außenbereich. Das Essen im LZ ist erlaubt.
<b>Schüler*innen und Lehrer*innen</b>
Die in der Klasse unterrichtenden Lehrer*innen können in der kleinen Pause einer Doppelstunde gemeinsam mit der Klasse auf den Spielplatz. Hier können alle Beteiligten bei der Einhaltung eines Mindestabstandes von 3 Metern die Maske für maximal 5 Minuten absetzen.

## **Darüber hinaus haben wir folgende Entscheidungen getroffen:**

### **Musikunterricht:**

Aufgrund der ab morgen (Mittwoch, 18.11.2020) geltenden neuen Vorschriften bzgl. der allgemeinen Maskenpflicht an Schulen müssen leider auch folgende Änderungen im Musikunterricht stattfinden:

- 1) Vorerst soll im Musikunterricht nicht mehr gesungen werden.
- 2) Dementsprechend verzichten auch die MUE-GK- Kurse Chor auf das Singen und werden theoretisch beschult.
- 3) Die Bläserklassen machen ab morgen keinen praktischen Bläserklassenunterricht mehr, sondern arbeiten vorerst theoretisch

### **Sportunterricht:**

#### Sek.I:

Der praktische Sportunterricht in der Sek.I entfällt bis auf weiteres. Die unterrichtenden Lehrkräfte führen in den entsprechenden Klassen Aufsicht bzw. theoretischen Sportunterricht und buchen sich ggf. über WebUntis einen anderen Raum.

#### Sek.II:

Über die Gestaltung des Sportunterrichts in der Oberstufe entscheidet die unterrichtende Lehrkraft: Entweder kann der Sportunterricht praktisch oder theoretisch mit Maske stattfinden. Raumänderungen können über WebUntis gebucht werden, Sitzpläne müssen dann entsprechend bitte angefertigt werden.

### **Versetzter Unterrichtsbeginn:**


Einen versetzten Unterrichtsbeginn wird es am HCG auf Grund der BVG-Situation in Absprache mit der Schulaufsicht nicht geben.

### **Mensabetrieb:**

Der Mensabetrieb bleibt unter Berücksichtigung des Mindestabstandes (>1,5 m) offen. Für die Schüler\*innen heißt dies, dass zwischen den Schüler\*innen mindestens 1 Stuhl frei bleiben muss beim Essen.

**Wir sind uns im Klaren darüber, dass auch diese Regelungen ggf. nicht für alle Beteiligten optimal wirken, allerdings haben wir versucht, auf Basis der z. T. recht herausfordernden Vorgaben einen gangbaren Weg für das Hans-Carossa-Gymnasium zu finden. Wir hoffen, dass wir Ihre Unterstützung haben.**

Mit freundlichen Grüßen und bleiben Sie gesund!!



Henning Rußbült  
Schulleiter